

Kontakt

DIHK-Gesellschaft für berufliche Bildung –
Organisation zur Förderung der IHK-Weiterbildung gGmbH
Holbeinstraße 13–15
53175 Bonn

Team Innovativ Qualifizieren
IQ-Team@wb.dihk.de
+49 228 6205-500



Nutzen Sie die Produktdatenbank / den Onlineshop
Registrierte Mitarbeiter der IHKs / AHKs finden ausführliche Informationen zu allen Trainingskonzepten in der Produktdatenbank oder im Onlineshop unter

www.dihk-bildungs-gmbh.de

www.dihk-bildung.shop



Zielgruppe

Dieser IHK-Zertifikatslehrgang wendet sich an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die über erste Vorkenntnisse bezüglich Informations- und Kommunikationstechnik verfügen. Er soll helfen, Vorbehalte und Hemmschwellen abzubauen, ohne die erforderliche Sorgfalt im Umgang mit Daten zu vernachlässigen. Der Aufbau und die Methodik sind so konzipiert, dass möglichst viele Fachkräfte bei der Digitalisierung „ins Boot“ steigen können.

Ziel der Weiterbildung

In diesem bundeseinheitlichen Zertifikatslehrgang bearbeiten die Teilnehmer übergreifende Fragestellungen, unabhängig von Branchen und Aufgabenfeldern. Sie verbessern ihre Kompetenzen für Arbeitsprozesse in einer digitalisierten Arbeitswelt:

- Wie bewege ich mich sicher in einer vernetzten Arbeitswelt?
- Wie suche ich gezielt nach Informationen und wie bewerte ich deren Qualität?
- Wie bereite ich diese Informationen sinnvoll auf und wie mache ich sie für mich und meine Kollegen nutzbar?
- Wie verwende ich zielsicher die Werkzeuge für digitale Kommunikation – sowohl im Dialog als auch in Gruppen?
- Welche digitalen Werkzeuge helfen mir, meine Arbeitsprozesse zu verbessern?
- Wie gehe ich konkret vor, um Verbesserungen in meinem Arbeitsumfeld zu realisieren?

Auch Themen wie Datenschutz, Urheberrechte und mögliche zukünftige Technologien werden in diesem Lehrgang in den Blick genommen.

Wirtschaftsunternehmen aller Branchen benötigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die die Möglichkeiten der Digitalisierung, bezogen auf ihr direktes Arbeitsumfeld, kennen und nutzen. Besonderes Augenmerk richtet der Lehrgang darauf, dass Fachkräfte in Bezug auf ihre berufliche Tätigkeit auf dem neuesten Stand bleiben. Sie stoßen Verbesserungen in den Abläufen an oder führen diese sogar selbstständig durch.

Trainings-
Konzept

Digitale Kompetenz im Job (IHK)

Sicher handeln in einer digitalisierten Arbeitswelt



IHK-Zertifikatslehrgang

IHK

Der Nutzen des Trainings



Die Unternehmen ...

- erweitern die unternehmerischen Handlungsspielräume in der digitalisierten Arbeitswelt.
- steigern die Innovationsbereitschaft der Mitarbeiter und somit die Innovationskraft des Unternehmens.
- steigern ihre Wettbewerbsfähigkeit.
- binden Fachkräfte und präsentieren sich als attraktive Arbeitgeber.
- optimieren Kunden- und Lieferantenbeziehungen durch schnelle und zielgerichtete Kommunikation mithilfe digitaler Medien.
- mindern Risiken in der digitalisierten Arbeitswelt durch risikosensible Mitarbeiter.
- sichern Qualitätsstandards durch prozesssichere Mitarbeiter

Die Teilnehmenden ...

- entwickeln Lösungen und Maßnahmen für ihr direktes betriebliches Umfeld und setzen diese um. Dadurch steigern sie ihre Identifikation mit der Aufgabe und die Zufriedenheit mit dem Arbeitsplatz.
- schärfen den Blick für die Wertschöpfungskette. Sie steigern so die Sicherheit für das eigene berufliche Handeln in digitalen Arbeitsumgebungen.
- trainieren die Arbeit mit interdisziplinären Teams.
- kommunizieren effektiv über digitale Medien.
- lernen Chancen und Möglichkeiten der Digitalisierung für die berufliche Tätigkeit kennen und nutzen diese für berufliche und persönliche Ziele.
- entwickeln sich stets selbstständig weiter und sichern so ihren Stellenwert auf dem Arbeitsmarkt.

Das Trainingskonzept



Digitale Kompetenz im Job (IHK)

IHK-Zertifikat (Deutsch + Englisch)

IHK-Test (Präsentation und Projektarbeit)

Seminare in Präsenz und Selbststudium Qualifizierung zu fünf Modulen (Gesamtumfang ca. 95 LStd.)

Der IHK-Zertifikatslehrgang besteht aus fünf aufeinander aufbauenden Modulen (Trainingsbausteinen) mit insgesamt 95 Lehrgangsstunden (LStd.) inkl. IHK-Test.

Für die praktische Durchführung empfehlen wir einen zeitlichen Aufschlag von 10–15 Prozent für Selbststudium und Vorbereitung des Abschlussmoduls einzuplanen.

Die Trainingsmodule



Modul 1 – Schützen und Vernetzen (19 LStd.)

Sicher arbeiten in vernetzten und mobilen Umgebungen

- Grundlagen von IT-Systemen
- Betriebssysteme, Standardsoftware und Individualsoftware
- Hard-, Software und Apps für betriebliche Aufgaben
- Datenschutz und Datensicherheit
- Risiken und Gefahren in digitalen Umgebungen

Modul 2 – Urheber und Nutzer (8 LStd.)

Urheber- und Nutzungsrechte kennen, beachten und geltend machen

- Nutzung digitaler Medien kritisch analysieren
- Rechtssichere Nutzung von geistigem Eigentum
- Mitwirkung im betrieblichen Alltag

Modul 3 – Suchen und Sichern (28 LStd.)

Digitale Werkzeuge im Arbeitsprozess richtig einsetzen

- Suchmaschinen und Datenbanken
- Diskussionsforen und Helpportale
- Datenhandling
- Speichermedien und -prinzipien
- Mobiles Arbeiten

Modul 4 – Kommunizieren und Kooperieren (16 LStd.)

Digitale Werkzeuge für die Zusammenarbeit nutzen

- Kommunikationsmodelle
- Möglichkeiten und Grenzen in der Anwendung
- Social Media
- Teamarbeit im Netz
- Veränderungen in der Arbeitswelt

Modul 5 – Optimieren und Lernen (18 LStd.)

Arbeitsprozesse mit digitalen Tools verbessern und „Lebenslang Lernen“

- Anwendungsfall aus der betrieblichen Praxis
- Nutzung digitaler Tools

IHK-Abschlusstest (6 LStd.)

Projektarbeit und Präsentation

Gesamtumfang 95 LStd.